

# ARCHAEOLOGICAL HERITAGE NETWORK

DAI Standort Zentrale, Architekturreferat

Projektart Einzelprojekt

Laufzeit 27.04.2016 - 28.01.2023

Disziplinen Kulturgüterschutz

---

## METADATEN



Projektverantwortlicher Dr.-Ing. Tobias Busen, Eva Götting-Martin

Adresse Podbielskiallee 69-71 , 14195 Berlin

Email Tobias.Busen@dainst.de

Team Eva Götting-Martin, M.A. Wassim Alrez

Laufzeit 2016 - 2023

Projektart Einzelprojekt

Fokus Kulturerhalt/Cultural Heritage

Disziplin Kulturgüterschutz

Partner Deutsche UNESCO-Kommission e.V., Römisch-Germanisches Zentralmuseum (RGZM) Mainz, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen / RWTH Aachen, ICOMOS. Deutsches Nationalkomitee, Gerda Henkel Stiftung, Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK), Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD), Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Scharffenberg (BTU Cottbus)

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)

 Alle zulassen

 Ablehnen

 Einstellungen bearbeiten

# ÜBERBLICK

Das Expertennetzwerk „Archaeological Heritage Network“ bündelt Kompetenzen in Deutschland und schafft so die notwendigen Synergieeffekte. Die immer komplexer werdenden multilateralen Projekte erfordern gemeinsame Anstrengungen, auch wenn es gilt, auf internationaler Ebene erfolgreich Mittel einzuwerben und die Sichtbarkeit des deutschen Engagements zu steigern.

Nicht zuletzt angesichts der aktuellen Lage in den Krisenregionen des Nahen Ostens gewinnt das Thema Kulturerhalt täglich an Bedeutung. Dabei geht es nicht nur darum, unschätzbare Denkmäler zu erhalten, zu sichern und zu restaurieren, sondern auch darum, durch die Schaffung von Arbeitsplätzen wirtschaftliche Impulse zu setzen und so zur Stabilisierung in den Gast- und Partnerländern beizutragen.

Die Diskurse über nationale und kulturelle Identitäten werden in einer rasch sich verändernden Welt komplizierter und mit ihnen die Entscheidungen darüber, welche Herangehensweise gewählt und welche Prioritäten beim Erhalt des kulturellen Erbes gesetzt werden sollen.

Deutschland besitzt aufgrund seiner historischen Erfahrungen besondere Expertise in der Behandlung dieser Fragen, eine Expertise, die zunehmend nachgefragt wird.

Zahlreiche Fachleute der einschlägigen internationalen Netzwerke versprechen sich von einem starken deutschen „Archaeological Heritage Network“ einen positiven Einfluss auf die Entwicklung profunder Konzepte im Kulturerhalt – was umgekehrt positive Rückkopplungseffekte auf Forschung, Lehre und Ausbildung in Deutschland haben würde. Vor diesem Hintergrund ist es unverzichtbar, den Ausbau dieser Kompetenzen voranzutreiben. Nur

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

## RAUM & ZEIT

## FORSCHUNG

## KULTURERHALT

## VERNETZUNG



Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

# PARTNER & FÖRDERER

## PARTNER

*Deutsche UNESCO-Kommission e.V.*

*Römisch-Germanisches Zentralmuseum (RGZM) Mainz*

*Deutsche Gesellschaft für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH*

*Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin*

*Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen /  
RWTH Aachen*

*ICOMOS. Deutsches Nationalkomitee*

*Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK)*

## GERDA HENKEL STIFTUNG

*Gerda Henkel Stiftung*



*Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)*

*Brandenburgische Technische Universität Cottbus -*

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

*Koldewey-Gesellschaft (Vereinigung für  
baugeschichtliche Forschung e.V.)*

*Verein der "Freunde der Altstadt von Aleppo"*

*Vereinigung der Landesdenkmalpfleger (VdL)*

*Baudenkmalausschuss des Deutschen Archäologischen  
Instituts*

## FÖRDERER

*Auswärtiges Amt - Kulturerhaltprogramm*

## TEAM

### DAI MITARBEITENDE



**Dr.-Ing. Tobias Busen**

Wissenschaftlicher Referent für



**Eva Götting-Martin**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin für

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Schulungen

im Projekt KulturGutRetter

Wassim.Alrez@dainst.de

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten